

Arbeitsmarktreport

Berichtsmonat Juni 2026



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Traunstein

Herausgeber:

Agentur für Arbeit Traunstein

Chiemseestr. 35

83278 Traunstein

Verantwortlich für den Textteil des Reports: Pressestelle.

Für den statistischen Teil „Arbeitsmarkt in Zahlen“ – Impressum siehe dort

Telefon: 0861 / 703 - 101

Telefax: 0861 / 703 - 506

Email: traunstein.pressemarketing@arbeitsagentur.de

Internet: <http://www.arbeitsagentur.de>

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Arbeitsmarktdaten im Überblick

Regionen	Bestand an Arbeitslosen	Veränderung in % zum		Arbeitslosenquoten		
		Vormonat	Vorjahr	Vorjahr	Vormonat	Juni
AA Traunstein	10 076	0,1	1,7	3,4	3,4	3,4
LK Traunstein	3 180	- 1,6	1,1	3,1	3,1	3,1
LK Altötting	2 461	1,2	5,0	3,5	3,6	3,7
LK Berchtesg. Land	1 811	- 1,9	- 1,3	3,3	3,4	3,3
LK Mühldorf	2 624	2,7	1,7	3,7	3,6	3,7

Arbeitslosenquote bei 3,4 Prozent – Beschäftigung wächst weiter, doch jede Arbeitsstunde zählt

Die Arbeitslosenquote im Agenturbezirk Traunstein lag im Juni bei 3,4 Prozent. Der Bestand an arbeitslosen Menschen bewegte sich mit 10.076 Menschen fast auf dem Niveau des Mai, es sind aktuell 11 Menschen mehr. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Arbeitslosen um 172 gestiegen. Gleichzeitig zeigt sich der regionale Arbeitsmarkt weiterhin stabil, wenngleich sich die Dynamik gegenüber den Vorjahren spürbar abgeschwächt hat.

„Die Halbjahresbilanz fällt trotz der wirtschaftlichen und strukturellen Herausforderungen insgesamt positiv aus“, resümiert Michael Vontra, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Traunstein. „Der Arbeitsmarkt bietet nach wie vor Beschäftigungschancen, allerdings sehen wir zunehmend Anzeichen einer nachlassenden Dynamik. Die Zahl neu gemeldeter Stellen liegt seit Jahresbeginn unter den Vorjahreswerten und arbeitslose Menschen benötigen häufiger mehr Zeit, um wieder eine Beschäftigung aufzunehmen.“

Der Arbeitsmarkt bleibt insgesamt robust. Ein flächendeckender Beschäftigungsabbau ist weiterhin nicht zu beobachten. Gleichzeitig bewegt sich der Bestand an offenen Stellen mit 3 146 Angeboten auf einem vergleichsweise guten Niveau. Allerdings gehen die Zugänge neuer Stellen zurück und die Verweildauer in Arbeitslosigkeit steigt. Auf jede offene Stelle kommen derzeit 3,2 Arbeitslose und damit mehr als noch vor einem Jahr. Dies zeigt, dass Angebot und Nachfrage am Arbeitsmarkt schwieriger zusammenfinden als in den vergangenen Jahren.

„Wir sehen weiterhin Einstellungen und Beschäftigungsaufnahmen in vielen Branchen. Gleichzeitig wird die Personalsuche anspruchsvoller und Vermittlungsprozesse dauern länger. Das sind typische Merkmale eines Arbeitsmarktes, der zwar stabil bleibt, aber an Dynamik verliert“, so Vontra.

Besonders sichtbar wird diese Entwicklung derzeit in den saisonabhängigen Branchen. Mit Beginn der touristischen Hochsaison steigt insbesondere die Nachfrage aus Hotellerie und Gastronomie. Gleichzeitig bleibt der Fachkräftebedarf in vielen weiteren Wirtschaftsbereichen hoch.

Wie sich der Arbeitsmarkt künftig entwickelt, hängt jedoch nicht allein von der Zahl der Beschäftigten ab. Die aktuelle regionale Prognose des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) zeigt, dass die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung künftig nur noch um rund 0,2 Prozent wachsen dürfte. Dieses Wachstum bewegt sich faktisch auf dem Niveau einer Stagnation und markiert einen deutlichen Unterschied zu den Zuwächsen vergangener Jahre. Gleichzeitig entwickelt sich das Arbeitsvolumen insgesamt weitgehend seitwärts.

„Die Entwicklung verdient eine differenzierte Betrachtung“, erläutert Vontra. „Die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung bewegt sich nicht mehr nur nach oben. Viele Teilzeitbeschäftigte arbeiten länger und die Zahl der Minijobs geht zurück. Das entspricht den Bedarfen vieler Unternehmen und stärkt die soziale Absicherung der Beschäftigten. Diese Effekte tragen dazu bei, das Arbeitskräfteangebot zu stabilisieren. Sie reichen jedoch nicht aus, um die demografisch bedingten Herausforderungen am Arbeitsmarkt dauerhaft auszugleichen.“

„Die Prognosen machen deutlich, dass wir uns auf eine neue Phase am Arbeitsmarkt einstellen müssen“, erläutert Vontra. „Angesichts der demografischen Entwicklung können wir nicht davon ausgehen, dass sich das Beschäftigungswachstum der vergangenen Jahre fortsetzt. Perspektivisch müssen wir uns darauf einstellen, dass die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ohne zusätzliche Anstrengungen auch rückläufig sein kann.“

Vor diesem Hintergrund wird zunehmend auch entscheidend sein, wie viele Arbeitsstunden dem Arbeitsmarkt insgesamt zur Verfügung stehen. Die Ausweitung von Arbeitszeiten, die Aktivierung zusätzlicher Arbeitskräftepotenziale und vor allem Qualifizierung und Weiterbildung gewinnen deshalb weiter an Bedeutung.

„Künftig wird weniger die Zahl der Erwerbstätigen wachsen als vielmehr die Bedeutung des Arbeitsvolumens“, betont Vontra. „Deshalb müssen wir alle verfügbaren Potenziale erschließen – durch Qualifizierung, Weiterbildung, die bessere Nutzung vorhandener Kompetenzen und die Integration zusätzlicher Arbeitskräfte in den Arbeitsmarkt.“

Vor diesem Hintergrund gewinnen Qualifizierung und berufliche Weiterentwicklung weiter an Bedeutung. Die Agentur für Arbeit Traunstein unterstützt Unternehmen und Beschäftigte mit Qualifizierungsberatung, finanzieller Förderung von Weiterbildung und passgenauer Vermittlung. Beim Tag der Qualifizierung in Altötting kamen beispielsweise 150 Interessierte mit Bildungsträgern ins Gespräch und informierten sich über konkrete Möglichkeiten ihrer beruflichen Weiterentwicklung.

Auch die anstehende Reform der Grundsicherung für Arbeitsuchende verfolgt das Ziel, Menschen schneller in Beschäftigung zu integrieren und gleichzeitig dort auf Qualifizierung zu setzen, wo sie die nachhaltigste Wirkung entfaltet. Vermittlung und Weiterbildung bleiben damit die zentralen Hebel für eine langfristig stabile Beschäftigungsentwicklung.

„Die Fachkräftesicherung wird künftig noch stärker über Qualifizierung gelingen müssen“, so Vontra. „Wenn wir Wachstum und Wohlstand in unserer Region sichern wollen, müssen wir Menschen befähigen, sich an veränderte Anforderungen anzupassen und ihre Potenziale bestmöglich einzubringen. Weiterbildung bleibt deshalb ein entscheidender Schlüssel für die Zukunft unseres Arbeitsmarktes.“

Blick in die Landkreise

Die Arbeitslosenquoten der einzelnen Landkreise: Altötting 3,7 Prozent, Berchtesgadener Land 3,3 Prozent, Mühldorf 3,7 Prozent und Traunstein 3,1 Prozent.

Landkreis Traunstein

Die Arbeitslosenquote im Landkreis Traunstein betrug im Juni 3,1 Prozent, das ist ein Gleichstand zu Mai und ein Gleichstand zum Vorjahresmonat. 3 180 Menschen sind arbeitslos gemeldet, das sind 34 Menschen mehr als vor einem Jahr und 52 weniger als im Mai.

Geteilt nach den Rechtskreisen gehören 1 851 Menschen zur Agentur für Arbeit (SGB III) und 1 329 zu den Kunden des Jobcenters (SGB II).

Unter den 3 180 arbeitslosen Menschen sind 302 Jüngere unter 25 Jahren, das sind 14 mehr als im Vormonat und 21 mehr als im Juni 2025. 1 314 (Vorjahr 1 230) Menschen sind älter als 50 Jahre; darunter sind 1 040 älter als 55 Jahre. 791 Menschen zählen zu den Langzeitarbeitslosen; innerhalb der Gesamtgruppe beträgt ihr Anteil 24,9 Prozent.

722 (Mai 912) Menschen konnten ihre Erwerbslosigkeit beenden. Dem stehen 671 Neumeldungen gegenüber, ein Rückgang zu Mai um 59 Menschen.

Der Stellenbestand im Landkreis Traunstein beträgt 1 192, worunter 178 Neumeldungen sind. Der Arbeitsmarkt im Bereich Lebensmittel- und Gastgewerbeberufen ist weiterhin sehr gut mit 156 aktuellen Angeboten. Mit 139 Angeboten bieten die Fertigungsberufe gute Wiedereinstiegchancen und 179 Angebote kommen aus den Gesundheitsberufen.

Landkreis Altötting

Die Arbeitslosenquote im Landkreis Altötting betrug im Juni 3,7 Prozent, das sind 2 461 Menschen. Im Vormonat waren es 29 Menschen weniger, die Quote lag um 0,1 Prozentpunkte niedriger. Der Vorjahresvergleich zeigt einen Anstieg um 5,0 Prozent, d.h. 117 Menschen mehr sind derzeit von Arbeitslosigkeit betroffen; die Quote lag im Vorjahresmonat bei 3,5 Prozent. Insgesamt teilen sich die Kunden in 1 326 bei der Agentur (SGB III) und 1 135 Kunden des Jobcenters (SGB II).

Gemeldet sind 40 Jugendliche unter 20 Jahren innerhalb der 227 unter 25 Jahren (Vormonat: 241). Die Anzahl der arbeitslosen Menschen über 50 Jahre ist mit 981 im Vergleich zum Vormonat um 13 und zum Juni des Vorjahres um 54 gestiegen. Die Anzahl der Langzeitarbeitslosen sank im Vormonatsvergleich um zwei Menschen und stieg im Vorjahresvergleich um 67, so dass 717 Menschen im Landkreis zu dieser Gruppe zählen.

487 Menschen meldeten sich erstmals oder erneut arbeitslos und 461 Menschen konnten ihre Arbeitslosigkeit beenden, davon 170 durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit.

639 Stellenangebote sind im Juni im aktuellen Bestand, davon 105 neu aufgenommene. Im Mai gab es 31 Angebote weniger. Im Vorjahresvergleich sind es 66 Stellen weniger. Die meisten Angebote gibt es bei den medizinischen und nicht-medizinischen Berufen mit 108 Stellen. Bei den Bau-, und Ausbauberufen gibt es 106 Angebote und die Fertigungstechnischen Berufe bieten mit 79 offenen Stellen gute Einstiegschancen.

Landkreis Berchtesgadener Land

Die Arbeitslosenquote im Landkreis Berchtesgadener Land betrug im Juni 3,3 Prozent, ein Rückgang zu Mai um 0,1 Prozentpunkte und ein Gleichstand zum Vorjahresmonat. 1 811 Menschen sind arbeitslos gemeldet, 35 weniger als im Vormonat und 23 weniger als im Juni des Vorjahres. Geteilt nach Rechtskreisen gehören 967 Kunden zur Agentur für Arbeit (SGB III) und 844 Kunden zum Jobcenter (SGBII).

Unter den 1 811 Gemeldeten sind 159 Jüngere unter 25 Jahren und 733 Ältere über 50 Jahre. Bei den Jüngeren gab es eine geringfügige Veränderung zum Mai um neun junge Menschen mehr. 460 Menschen zählen zu den Langzeitarbeitslosen, das ist einer mehr als im Vormonat und 42 weniger als im Juni des vergangenen Jahres.

545 Abmeldungen wurden bearbeitet, das sind 90 weniger als im Mai. Davon gingen 193 in eine Erwerbstätigkeit. 513 Menschen meldeten sich erstmals oder erneut arbeitslos.

Der Bestand an Arbeitsstellen ist mit 677 im Juni um drei höher als im Mai. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 28 Arbeitsstellen mehr. Neu aufgenommen wurden 124 Angebote, zwei weniger als vor einem Jahr. Die größten Berufsbereiche sind mit 96 Stellen die gastgewerblichen Berufe in Hotellerie und Gastronomie, die medizinischen und nicht-medizinischen Berufe mit 94 Angeboten und die Bau- und Ausbauberufe mit 85 Chancen.

Landkreis Mühldorf

Die Arbeitslosenquote im Landkreis Mühldorf betrug im Juni 3,7 Prozent, das ist ein Anstieg um 0,1 Prozentpunkte zu der Mai-Quote. 2 624 Menschen waren im Juni arbeitslos gemeldet, 69 oder 2,7 Prozent mehr als im Mai. Im Vergleich zum Vorjahr sind es 44 Menschen mehr, die Quote lag im Vorjahresmonat ebenfalls bei 3,7 Prozent.

Getrennt nach Rechtskreisen zählen 1 412 Kunden zur Agentur für Arbeit und 1 212 sind Kunden des Jobcenters.

Aktuell sind 269 Jüngere unter 25 Jahre gemeldet, wovon 50 unter 20 Jahre alt sind. Im Mai waren es noch 18 weniger. 1 015 Menschen sind älter als 50 Jahre, darunter gehören 789 zu den Älteren über 55 Jahre. Diese Altersgruppe hat 30,1 Prozent Anteil an der Gesamtheit aller Arbeitslosen im Landkreis.

Die Zahl der Langzeitarbeitslosen liegt bei 755, das sind zwei mehr als im Mai und 29 mehr im Vorjahresvergleich.

574 Neumeldungen, das sind vier weniger als im Vormonat wurden von der Arbeitsvermittlung bearbeitet. Hiervon kamen 238 aus Erwerbstätigkeit. Dem stehen 501 Abmeldungen, das sind 206 weniger als im Vormonat, gegenüber. Hiervon gingen gut 36 Prozent wieder in Erwerbstätigkeit, das sind 182 Menschen.

638 Stellenangebote sind beim Arbeitgeberservice registriert, gegenüber Mai ist das ein Rückgang um 35 Angebote. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 22 Stellen weniger. 95 Angebote sind im Juni neu aufgenommen worden. 95 Angebote zählen zu den Fertigungstechnischen Berufen, 91 offene Stellen gibt es in IT und naturwissenschaftlichen Dienstleistungsberufen und 82 Angebote bieten die Handelsberufe.

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Traunstein
Juni 2026



Sperrfrist:
30.06.2026, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Traunstein
Berichtsmonat:	Juni 2026
Erstellungsdatum:	23.06.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.07.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen.

Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im Mai 2026 schätzungsweise um 5 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -10 Prozent auf -6 Prozent. Dies ist eine angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannbreite der Abweichungen von 4 Prozent bis 6 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 3 bis 6 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat Mai 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 2 bis 9 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 2 bis 7 Prozentpunkte reicht. Für 25 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherige Interpretation des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Traunstein

Juni 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Traunstein	19
Geschäftsstellenbezirk Berchtesgadener Land	22
Geschäftsstellenbezirk Altötting	25
Geschäftsstellenbezirk Mühldorf	28

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Traunstein

Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.107	16.018	16.383	89	0,6	467	3,0	2,4	1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.076	10.065	10.591	11	0,1	172	1,7	0,6	0,7
55,6% Männer	5.604	5.643	5.941	-39	-0,7	152	2,8	2,8	2,7
44,4% Frauen	4.472	4.422	4.650	50	1,1	20	0,4	-2,2	-1,7
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	957	930	1.000	27	2,9	98	11,4	12,3	12,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	179	196	214	-17	-8,7	-17	-8,7	10,7	19,6
40,1% 50 Jahre und älter	4.043	4.058	4.264	-15	-0,4	175	4,5	3,2	3,6
31,2% dar. 55 Jahre und älter	3.139	3.154	3.313	-15	-0,5	163	5,5	3,9	4,6
27,0% Langzeitarbeitslose	2.723	2.706	2.740	17	0,6	168	6,6	7,6	8,8
9,3% Schwerbehinderte Menschen	940	928	954	12	1,3	35	3,9	0,7	1,7
31,1% Ausländer	3.131	3.183	3.484	-52	-1,6	-204	-6,1	-6,1	-3,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.245	2.328	2.600	-83	-3,6	143	6,8	3,6	7,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	917	973	1.191	-56	-5,8	27	3,0	-0,8	3,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	561	538	573	23	4,3	128	29,6	35,5	32,3
seit Jahresbeginn	16.457	14.212	11.884	x	x	712	4,5	4,2	4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.229	2.867	3.293	-638	-22,3	20	0,9	3,5	11,5
dar. in Erwerbstätigkeit	815	1.127	1.605	-312	-27,7	-77	-8,6	-4,4	6,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	469	592	592	-123	-20,8	124	35,9	51,0	76,2
seit Jahresbeginn	16.966	14.737	11.870	x	x	1.042	6,5	7,5	8,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,6	x	x	x	3,4	3,4	3,6
dar. Männer	3,6	3,6	3,8	x	x	x	3,5	3,5	3,7
Frauen	3,2	3,2	3,3	x	x	x	3,2	3,2	3,4
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,9	3,1	x	x	x	2,6	2,5	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,7	1,9	x	x	x	1,7	1,5	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	4,1	x	x	x	3,7	3,8	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,6	x	x	x	4,2	4,3	4,5
Ausländer	6,6	6,7	7,6	x	x	x	7,3	7,4	8,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,9	x	x	x	3,7	3,7	3,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.574	10.627	11.177	-53	-0,5	393	3,9	3,5	3,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.460	12.536	12.977	-76	-0,6	663	5,6	4,7	3,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.588	12.664	13.101	-76	-0,6	683	5,7	4,8	3,6
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,2	4,4	x	x	x	4,0	4,1	4,3
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.804	4.836	5.158	-32	-0,7	472	10,9	9,4	6,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.947	9.913	10.044	34	0,3	-149	-1,5	-3,6	-3,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.665	3.644	3.671	21	0,6	-28	-0,8	-3,3	-2,9
Bedarfsgemeinschaften	7.592	7.572	7.660	20	0,3	-79	-1,0	-2,7	-2,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	502	615	519	-113	-18,4	-116	-18,8	2,5	-24,3
Zugang seit Jahresbeginn	3.365	2.863	2.248	x	x	-444	-11,7	-10,3	-13,2
Bestand	3.146	3.096	3.041	50	1,6	39	1,3	-1,7	-8,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Traunstein

Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.654	8.557	8.802	97	1,1	586	7,3	6,8	5,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.556	5.570	5.917	-14	-0,3	356	6,8	5,1	4,0
57,7% Männer	3.207	3.266	3.453	-59	-1,8	233	7,8	8,1	5,3
42,3% Frauen	2.349	2.304	2.464	45	2,0	123	5,5	1,1	2,2
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	634	632	633	2	0,3	46	7,8	11,5	2,3
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	92	108	110	-16	-14,8	-22	-19,3	2,9	-1,8
43,0% 50 Jahre und älter	2.391	2.421	2.609	-30	-1,2	239	11,1	8,9	9,2
34,8% dar. 55 Jahre und älter	1.936	1.972	2.118	-36	-1,8	186	10,6	8,9	9,9
11,6% Langzeitarbeitslose	647	655	667	-8	-1,2	105	19,4	26,2	26,3
9,4% Schwerbehinderte Menschen	523	517	532	6	1,2	35	7,2	3,4	1,3
23,7% Ausländer	1.316	1.356	1.531	-40	-2,9	-18	-1,3	-2,4	0,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.501	1.505	1.806	-4	-0,3	148	10,9	5,2	10,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	843	871	1.100	-28	-3,2	34	4,2	-3,3	4,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	345	315	344	30	9,5	137	65,9	50,0	43,9
seit Jahresbeginn	11.536	10.035	8.530	x	x	636	5,8	5,1	5,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.451	1.797	2.356	-346	-19,3	78	5,7	3,4	13,3
dar. in Erwerbstätigkeit	674	943	1.441	-269	-28,5	-75	-10,0	-7,7	7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	283	299	347	-16	-5,4	163	135,8	57,4	91,7
seit Jahresbeginn	11.510	10.059	8.262	x	x	894	8,4	8,8	10,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,9
dar. Männer	2,0	2,1	2,2	x	x	x	1,9	1,9	2,1
Frauen	1,7	1,6	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,7	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,9	1,0	x	x	x	1,0	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	3,0	x	x	x	2,5	2,6	2,8
Ausländer	2,8	2,9	3,3	x	x	x	2,9	3,0	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	1,9	2,0	2,1
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.769	5.838	6.173	-69	-1,2	479	9,1	7,9	6,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.335	6.404	6.751	-69	-1,1	639	11,2	9,5	7,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.456	6.525	6.866	-69	-1,1	655	11,3	9,7	7,2
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,2	2,3	x	x	x	1,9	2,0	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.804	4.836	5.158	-32	-0,7	472	10,9	9,4	6,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

Agentur für Arbeit Traunstein

Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.453	7.461	7.581	-8	-0,1	-119	-1,6	-2,3	-2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.520	4.495	4.674	25	0,6	-184	-3,9	-4,5	-3,2
53,0% Männer	2.397	2.377	2.488	20	0,8	-81	-3,3	-3,6	-0,8
47,0% Frauen	2.123	2.118	2.186	5	0,2	-103	-4,6	-5,5	-5,8
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	323	298	367	25	8,4	52	19,2	14,2	35,4
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	87	88	104	-1	-1,1	5	6,1	22,2	55,2
36,5% 50 Jahre und älter	1.652	1.637	1.655	15	0,9	-64	-3,7	-4,2	-4,2
26,6% dar. 55 Jahre und älter	1.203	1.182	1.195	21	1,8	-23	-1,9	-3,4	-3,6
45,9% Langzeitarbeitslose	2.076	2.051	2.073	25	1,2	63	3,1	2,7	4,1
9,2% Schwerbehinderte Menschen	417	411	422	6	1,5	-	-	-2,6	2,2
40,2% Ausländer	1.815	1.827	1.953	-12	-0,7	-186	-9,3	-8,7	-6,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	744	823	794	-79	-9,6	-5	-0,7	0,6	2,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	74	102	91	-28	-27,5	-7	-8,6	27,5	-10,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	216	223	229	-7	-3,1	-9	-4,0	19,3	18,0
seit Jahresbeginn	4.921	4.177	3.354	x	x	76	1,6	2,0	2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	778	1.070	937	-292	-27,3	-58	-6,9	3,7	7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	141	184	164	-43	-23,4	-2	-1,4	17,2	1,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	186	293	245	-107	-36,5	-39	-17,3	45,0	58,1
seit Jahresbeginn	5.456	4.678	3.608	x	x	148	2,8	4,6	4,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,6
dar. Männer	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Frauen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,0	0,9	1,1	x	x	x	0,8	0,8	0,8
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,9	x	x	x	0,7	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Ausländer	3,8	3,9	4,3	x	x	x	4,4	4,4	4,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.805	4.789	5.004	16	0,3	-86	-1,8	-1,5	0,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.125	6.132	6.226	-7	-0,1	24	0,4	0,1	-0,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.132	6.139	6.235	-7	-0,1	28	0,5	0,1	-0,0
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.947	9.913	10.044	34	0,3	-149	-1,5	-3,6	-3,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.665	3.644	3.671	21	0,6	-28	-0,8	-3,3	-2,9
Bedarfsgemeinschaften	7.592	7.572	7.660	20	0,3	-79	-1,0	-2,7	-2,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von April 2026 bis Juni 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

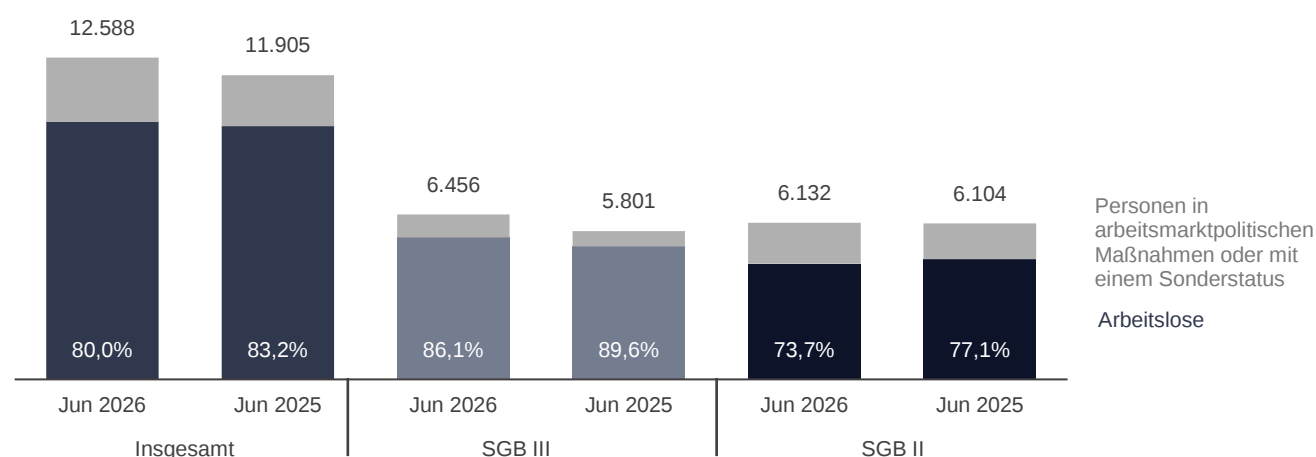
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Traunstein

Juni 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	10.076	10.065	11	0,1	172	1,7	0,6	0,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	498	562	-64	-11,4	221	79,8	115,3	137,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	444	505	-61	-12,1	256	136,2	195,3	249,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	54	57	-3	-5,3	-35	-39,3	-36,7	-38,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.574	10.627	-53	-0,5	393	3,9	3,5	3,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.886	1.909	-23	-1,2	270	16,7	11,8	1,9
Berufliche Weiterbildung inklusive	543	516	27	5,2	256	89,2	67,5	66,4
Förderung von Menschen mit Behinderungen	46	48	-2	-4,2	22	91,7	108,7	211,8
Arbeitsgelegenheiten	1.046	1.080	-34	-3,1	-29	-2,7	-4,9	-15,2
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	7	8	-1	-12,5	-6	-46,2	-38,5	-50,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	244	257	-13	-5,1	27	12,4	13,2	-12,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit								
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.460	12.536	-76	-0,6	663	5,6	4,7	3,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	128	128	-	-	20	18,5	23,1	9,7
Gründungszuschuss	121	121	-	-	16	15,2	19,8	9,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	7	7	-	-	4	133,3	133,3	14,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.588	12.664	-76	-0,6	683	5,7	4,8	3,6
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,2	x	x	x	4,0	4,1	4,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,0	79,5	x	x	x	83,2	82,8	83,2

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Traunstein

Juni 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat	Vorjahresmonat ²⁾				
				Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	5.556	5.570	-14	-0,3	356	6,8	5,1	4,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	213	268	-55	-20,5	123	136,7	145,9	137,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	213	268	-55	-20,5	123	136,7	145,9	137,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.769	5.838	-69	-1,2	479	9,1	7,9	6,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	566	566	-	-	160	39,4	28,6	14,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	362	359	3	0,8	126	53,4	40,2	38,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	93	95	-2	-2,1	30	47,6	33,8	-3,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	111	112	-1	-0,9	4	3,7	-0,9	-20,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.335	6.404	-69	-1,1	639	11,2	9,5	7,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	121	121	-	-	16	15,2	19,8	8,5
Gründungszuschuss	121	121	-	-	16	15,2	19,8	8,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.456	6.525	-69	-1,1	655	11,3	9,7	7,2
Unterbeschäftigungsquote		2,2	x	x	x	1,9	2,0	2,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,1	85,4	x	x	x	89,6	89,1	88,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.520	4.495	25	0,6	-184	-3,9	-4,5	-3,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	285	294	-9	-3,1	98	52,4	93,4	137,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	231	237	-6	-2,5	133	135,7	x	x
Sonderregelung für Ältere ³⁾	54	57	-3	-5,3	-35	-39,3	-36,7	-38,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.805	4.789	16	0,3	-86	-1,8	-1,5	0,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.320	1.343	-23	-1,7	110	9,1	6,0	-3,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	181	157	24	15,3	130	x	201,9	235,6
Arbeitsgelegenheiten	46	48	-2	-4,2	22	91,7	108,7	211,8
Fremdförderung	953	985	-32	-3,2	-59	-5,8	-7,5	-16,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	7	8	-1	-12,5	-6	-46,2	-38,5	-50,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	133	145	-12	-8,3	23	20,9	27,2	-4,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.125	6.132	-7	-0,1	24	0,4	0,1	-0,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	7	7	-	-	4	133,3	133,3	28,6
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	7	7	-	-	4	133,3	133,3	14,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.132	6.139	-7	-0,1	28	0,5	0,1	-0,0
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,7	73,2	x	x	x	77,1	76,8	77,4

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)

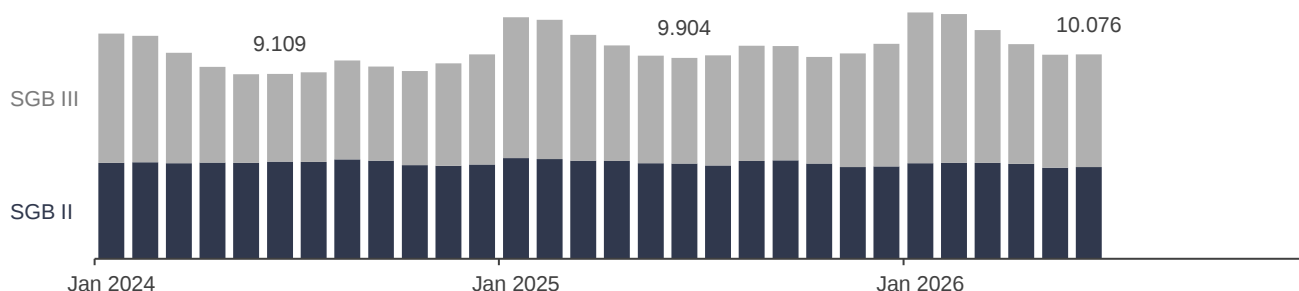
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Traunstein

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Juni geringfügig gestiegen, und zwar um 11 auf 10.076. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 172 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.556, das sind 14 weniger als im Vormonat und 356 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.520 Arbeitslose, das ist ein Plus von 25 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2025 waren es 184 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾			
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2026	Vormonat	Vorjahr	
		absolut	in %	absolut	in %	in %			
		1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	10.076	11	0,1	172	1,7	3,4	3,4	3,4	3,4
Männer	5.604	-39	-0,7	152	2,8	3,6	3,6	3,6	3,5
Frauen	4.472	50	1,1	20	0,4	3,2	3,2	3,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	957	27	2,9	98	11,4	3,0	2,9	2,9	2,6
15 bis unter 20 Jahre	179	-17	-8,7	-17	-8,7	1,6	1,7	1,7	1,7
50 Jahre und älter	4.043	-15	-0,4	175	4,5	3,8	3,9	3,9	3,7
55 Jahre und älter	3.139	-15	-0,5	163	5,5	4,3	4,3	4,3	4,2
Deutsche	6.945	63	0,9	376	5,7	2,8	2,8	2,8	2,6
Ausländer	3.131	-52	-1,6	-204	-6,1	6,6	6,7	6,7	7,3
Rechtskreis SGB III	5.556	-14	-0,3	356	6,8	1,9	1,9	1,9	1,8
Männer	3.207	-59	-1,8	233	7,8	2,0	2,1	2,1	1,9
Frauen	2.349	45	2,0	123	5,5	1,7	1,6	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	634	2	0,3	46	7,8	2,0	2,0	2,0	1,8
15 bis unter 20 Jahre	92	-16	-14,8	-22	-19,3	0,8	0,9	0,9	1,0
50 Jahre und älter	2.391	-30	-1,2	239	11,1	2,3	2,3	2,3	2,1
55 Jahre und älter	1.936	-36	-1,8	186	10,6	2,7	2,7	2,7	2,5
Deutsche	4.240	26	0,6	374	9,7	1,7	1,7	1,7	1,5
Ausländer	1.316	-40	-2,9	-18	-1,3	2,8	2,9	2,9	2,9
Rechtskreis SGB II	4.520	25	0,6	-184	-3,9	1,5	1,5	1,5	1,6
Männer	2.397	20	0,8	-81	-3,3	1,5	1,5	1,5	1,6
Frauen	2.123	5	0,2	-103	-4,6	1,5	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	323	25	8,4	52	19,2	1,0	0,9	0,9	0,8
15 bis unter 20 Jahre	87	-1	-1,1	5	6,1	0,8	0,8	0,8	0,7
50 Jahre und älter	1.652	15	0,9	-64	-3,7	1,6	1,6	1,6	1,6
55 Jahre und älter	1.203	21	1,8	-23	-1,9	1,6	1,6	1,6	1,7
Deutsche	2.705	37	1,4	2	0,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Ausländer	1.815	-12	-0,7	-186	-9,3	3,8	3,9	3,9	4,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

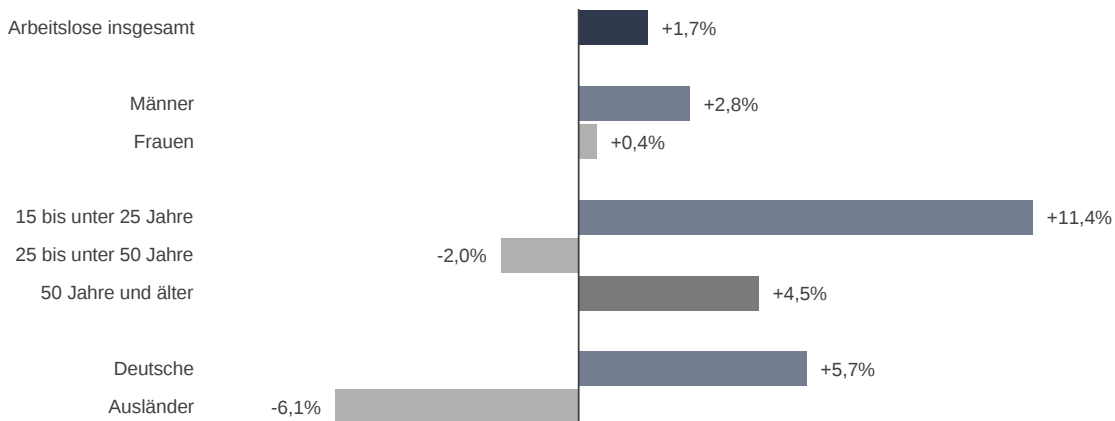
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

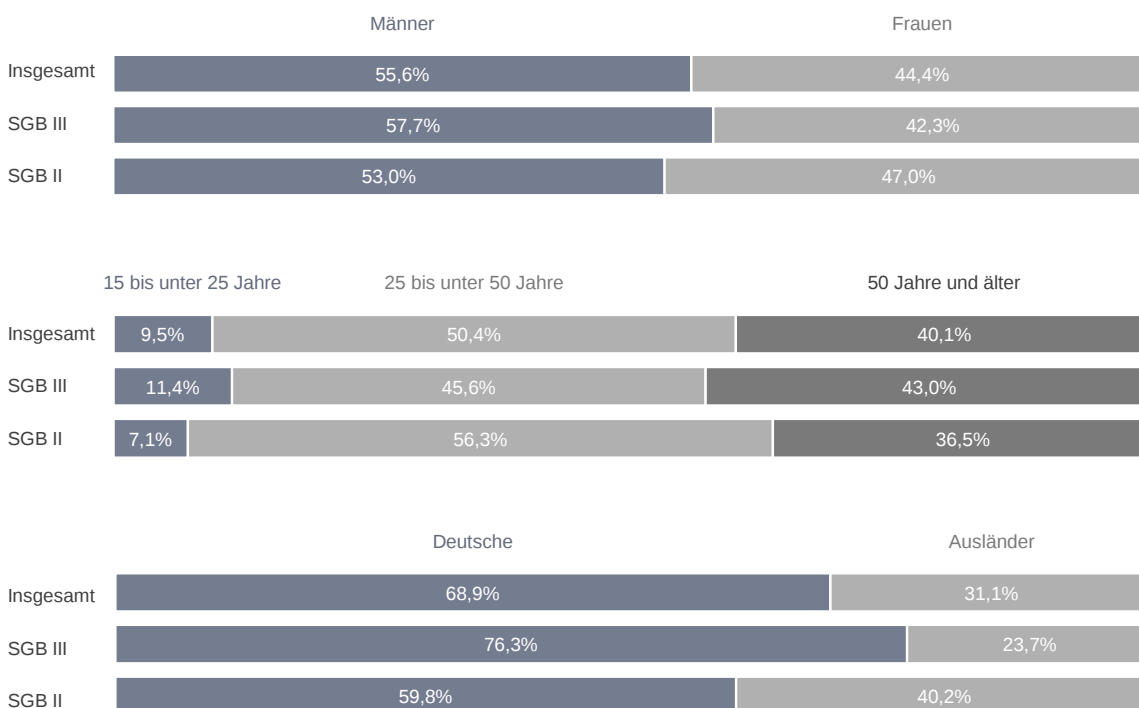
Agentur für Arbeit Traunstein
Juni 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von –6% bei Ausländern bis +11% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

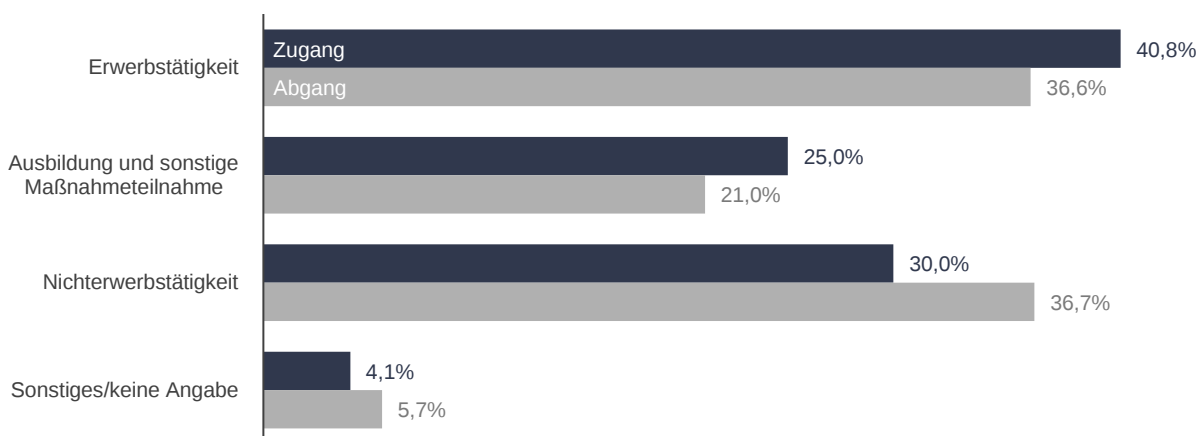
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Traunstein

Juni 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 2.245 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 143 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.229 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 20 mehr als im Juni 2025. Seit Jahresbeginn gab es 16.457 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 712 Meldungen. Dem gegenüber stehen 16.966 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.042 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 917 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 27 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 815 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 77 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.245	-83	-3,6	143	6,8	16.457	712	4,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	917	-56	-5,8	27	3,0	8.083	91	1,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	898	-28	-3,0	40	4,7	7.835	78	1,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	3	-4	-57,1	-2	-40,0	56	-1	-1,8
Selbstständigkeit	15	-22	-59,5	-9	-37,5	183	19	11,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	561	23	4,3	128	29,6	3.356	598	21,7
Nichterwerbstätigkeit	674	-41	-5,7	-16	-2,3	4.366	2	0,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	412	-27	-6,2	3	0,7	2.658	48	1,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	226	-6	-2,6	3	1,3	1.470	59	4,2
Sonstiges/keine Angabe	93	-9	-8,8	4	4,5	652	21	3,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.229	-638	-22,3	20	0,9	16.966	1.042	6,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	815	-312	-27,7	-77	-8,6	7.012	-87	-1,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	762	-311	-29,0	-66	-8,0	6.642	-148	-2,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	-2	-33,3	-6	-60,0	51	31	155,0
Selbstständigkeit	47	-	-	-4	-7,8	301	27	9,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	469	-123	-20,8	124	35,9	3.292	1.011	44,3
Nichterwerbstätigkeit	819	-161	-16,4	-33	-3,9	5.670	68	1,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	442	-104	-19,0	-43	-8,9	3.158	120	3,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	288	-57	-16,5	-6	-2,0	1.997	29	1,5
Sonstiges/keine Angabe	126	-42	-25,0	6	5,0	992	50	5,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

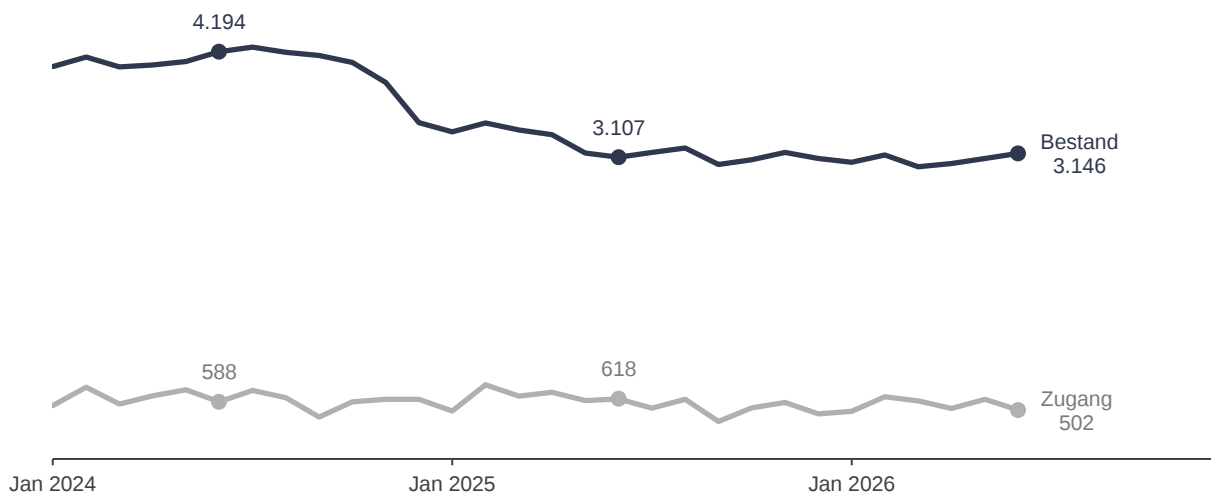
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Traunstein
Juni 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Traunstein waren im Juni den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 3.146 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 50 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 39 Stellen mehr (+1 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 502 neue Arbeitsstellen, das waren 116 oder 19 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.365 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 444 oder 12%. Zudem wurden im Juni 509 Arbeitsstellen abgemeldet, 123 oder 19 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 3.380 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 747 oder 18%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	502	-113	-18,4	-116	-18,8	3.365	-444	-11,7
dar. sofort zu besetzen	431	-112	-20,6	-85	-16,5	2.928	-344	-10,5
sozialversicherungspflichtig	484	-110	-18,5	-106	-18,0	3.247	-367	-10,2
dar. sofort zu besetzen	416	-111	-21,1	-78	-15,8	2.835	-281	-9,0
Bestand	3.146	50	1,6	39	1,3	3.079	-223	-6,8
dar. sofort zu besetzen	3.068	42	1,4	103	3,5	2.986	-193	-6,1
sozialversicherungspflichtig	3.051	45	1,5	72	2,4	2.991	-188	-5,9
dar. sofort zu besetzen	2.977	36	1,2	122	4,3	2.902	-166	-5,4
Abgang	509	-58	-10,2	-123	-19,5	3.380	-747	-18,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	495	-53	-9,7	-107	-17,8	3.255	-705	-17,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

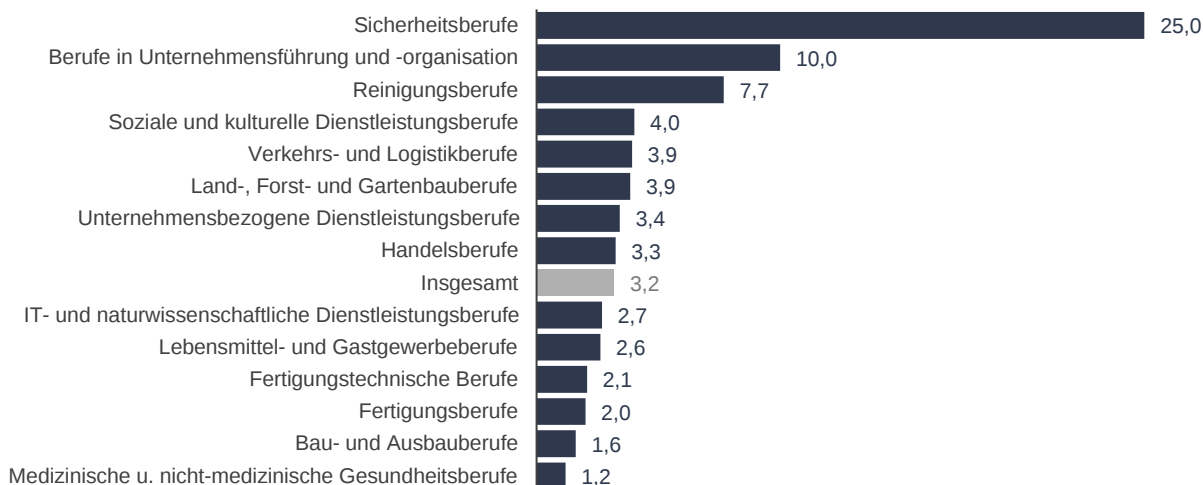
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Traunstein

Juni 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
			1	2	3	4
Arbeitslose	10.076	100	11	0,1	172	1,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	166	1,6	-3	-1,8	-7	-4,0
Fertigungsberufe	594	5,9	-17	-2,8	-12	-2,0
Fertigungstechnische Berufe	763	7,6	26	3,5	-21	-2,7
Bau- und Ausbauberufe	563	5,6	-33	-5,5	-11	-1,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	861	8,5	-60	-6,5	-36	-4,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	519	5,2	27	5,5	45	9,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	625	6,2	6	1,0	-33	-5,0
Handelsberufe	1.181	11,7	28	2,4	31	2,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	943	9,4	45	5,0	84	9,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	360	3,6	11	3,2	42	13,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	479	4,8	23	5,0	135	39,2
Sicherheitsberufe	701	7,0	9	1,3	-8	-1,1
Verkehrs- und Logistikberufe	1.211	12,0	-14	-1,1	-24	-1,9
Reinigungsberufe	764	7,6	-11	-1,4	-43	-5,3
Keine Angabe	346	3,4	-26	-7,0	30	9,5
Gemeldete Arbeitsstellen	3.146	100	50	1,6	39	1,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	43	1,4	8	22,9	4	10,3
Fertigungsberufe	295	9,4	-7	-2,3	49	19,9
Fertigungstechnische Berufe	367	11,7	-12	-3,2	-70	-16,0
Bau- und Ausbauberufe	348	11,1	5	1,5	10	3,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	328	10,4	-16	-4,7	3	0,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	435	13,8	-	-	27	6,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	155	4,9	1	0,6	-25	-13,9
Handelsberufe	363	11,5	16	4,6	53	17,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	94	3,0	-7	-6,9	-7	-6,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	105	3,3	4	4,0	-29	-21,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	178	5,7	21	13,4	-38	-17,6
Sicherheitsberufe	28	0,9	2	7,7	-14	-33,3
Verkehrs- und Logistikberufe	308	9,8	17	5,8	67	27,8
Reinigungsberufe	99	3,1	18	22,2	9	10,0
Keine Angabe	-	-	-	x	-	-

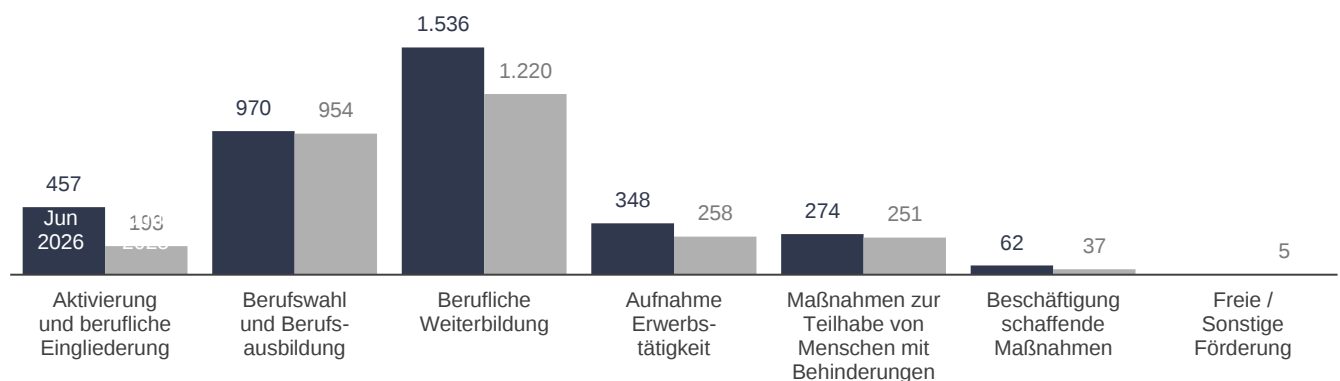
[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Traunstein
Juni 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	444	9	2,1	212	91,4	2.539	1.230	94,0
Berufswahl und Berufsausbildung	19	-21	-52,5	-15	-44,1	397	-18	-4,3
Berufliche Weiterbildung	153	11	7,7	107	232,6	1.055	389	58,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	60	-17	-22,1	20	50,0	367	118	47,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	-9	-60,0	-3	-33,3	79	1	1,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	8	-1	-11,1	-	-	94	68	x
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	13	5	62,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	457	-68	-13,0	264	136,8	477	279	141,4
Berufswahl und Berufsausbildung	970	5	0,5	16	1,7	925	41	4,7
Berufliche Weiterbildung	1.536	30	2,0	316	25,9	1.531	166	12,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	348	36	11,5	90	34,9	284	-5	-1,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	274	-1	-0,4	23	9,2	276	17	6,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	62	6	10,7	25	67,6	57	19	49,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	1	-3	-76,2
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	428	60	16,3	281	191,2	1.987	896	82,1
Berufswahl und Berufsausbildung	21	-19	-47,5	-11	-34,4	335	29	9,5
Berufliche Weiterbildung	132	-157	-54,3	33	33,3	1.001	42	4,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	41	-4	-8,9	-16	-28,1	254	-106	-29,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	-2	-25,0	-2	-25,0	53	-15	-22,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	9	-4	-30,8	2	28,6	95	31	48,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	4	-2	-33,3

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zkt für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

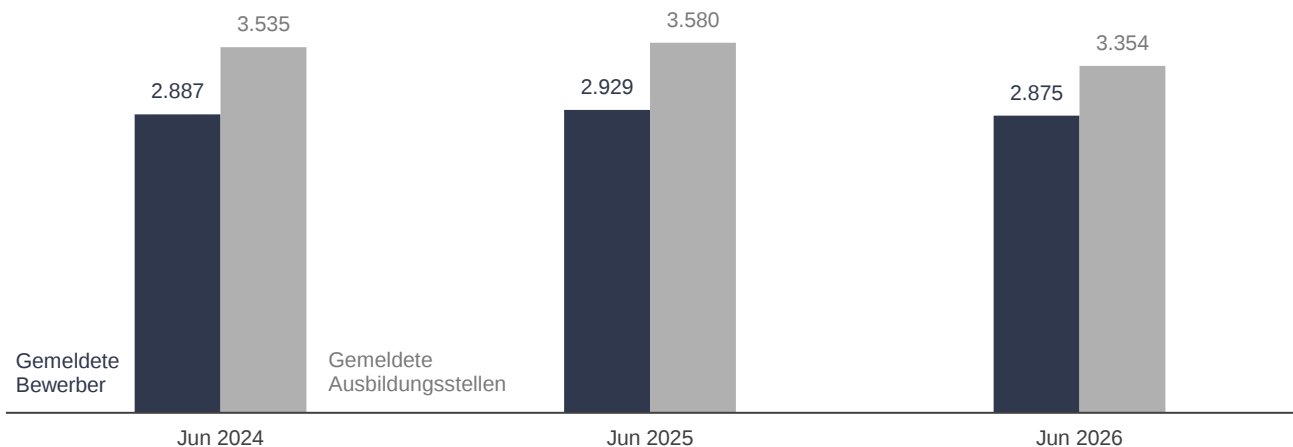
[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Traunstein
Juni 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Traunstein 2.875 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 54 weniger als im Vorjahreszeitraum (–2%). Zugleich gab es 3.354 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 226 (–6%). Ende Juni waren 994 Bewerber noch unversorgt und 1.410 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+125 oder +14%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–43 oder –3%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.875	-54	-1,8	2.929	2.887
versorgte Bewerber	1.881	-179	-8,7	2.060	2.024
einmündende Bewerber	1.285	-182	-12,4	1.467	1.362
andere ehemalige Bewerber	501	-4	-0,8	505	559
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	95	7	8,0	88	103
unversorgte Bewerber	994	125	14,4	869	863
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.354	-226	-6,3	3.580	3.535
betriebliche Ausbildungsstellen	3.340	-220	-6,2	3.560	3.511
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	14	-6	-30,0	20	24
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.410	-43	-3,0	1.453	1.492
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,17	x	x	1,22	1,22
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,42	x	x	1,67	1,73

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Traunstein (Arbeitsort)

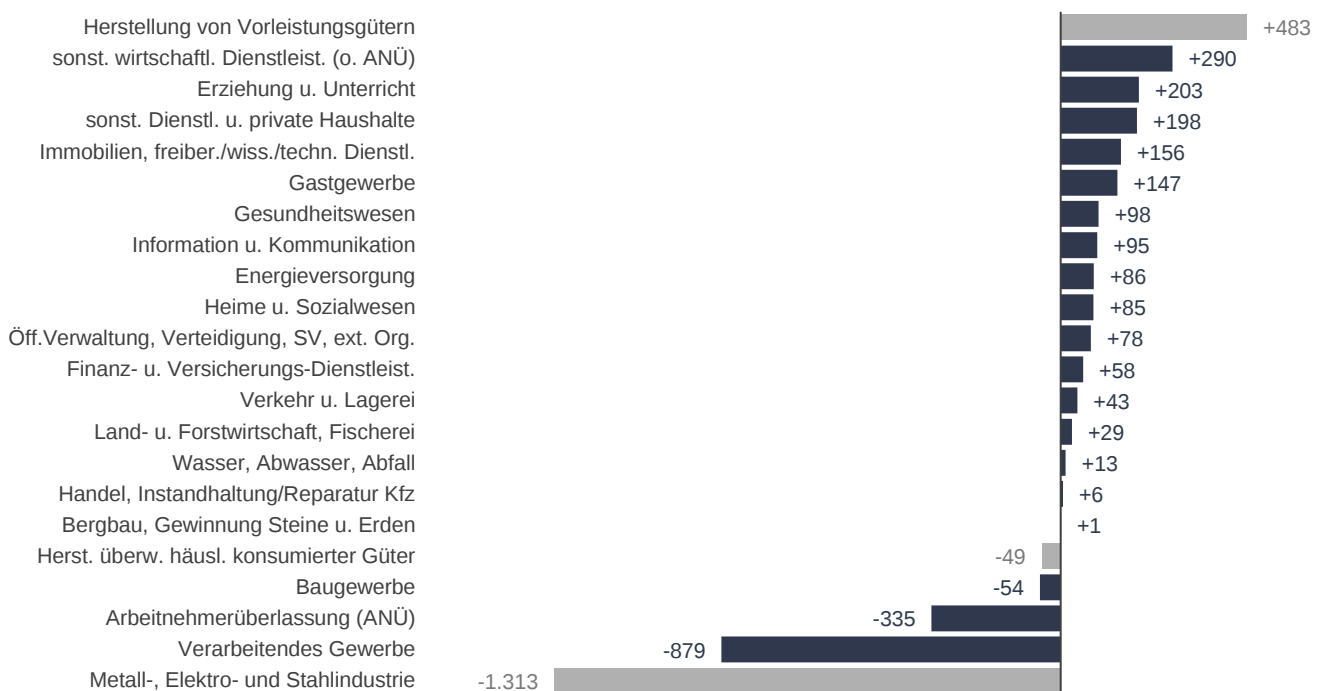
Dezember 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Traunstein auf 208.212. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 319 oder 0,2%, nach praktisch keiner relativen Veränderung im Vorquartal (+76). Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Herstellung von Vorleistungsgütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+483 oder +2,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (–1.313 oder –3,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2025 / Dez 2024	
	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	208.212	210.859	208.594	207.654	207.893	319	0,2
55,1% Männer	114.743	116.861	115.647	114.911	114.833	-90	-0,1
44,9% Frauen	93.469	93.998	92.947	92.743	93.060	409	0,4
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	25.217	26.265	24.479	25.071	25.782	-565	-2,2
63,9% 25 bis unter 55 Jahre	133.079	134.364	134.006	133.308	133.035	44	0,0
22,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	47.262	47.675	47.612	46.934	46.617	645	1,4
68,0% Vollzeit	141.536	144.048	142.747	142.238	142.455	-919	-0,6
32,0% Teilzeit	66.676	66.811	65.847	65.416	65.438	1.238	1,9
81,9% Deutsche	170.434	172.113	170.274	170.041	170.836	-402	-0,2
18,1% Ausländer	37.778	38.746	38.320	37.613	37.057	721	1,9

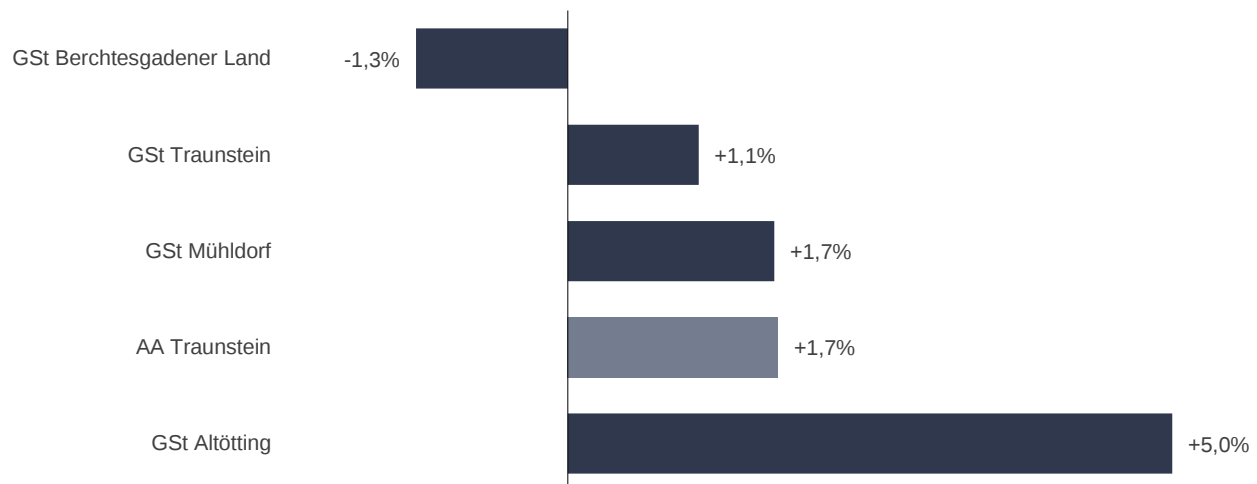
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Traunstein
Juni 2026

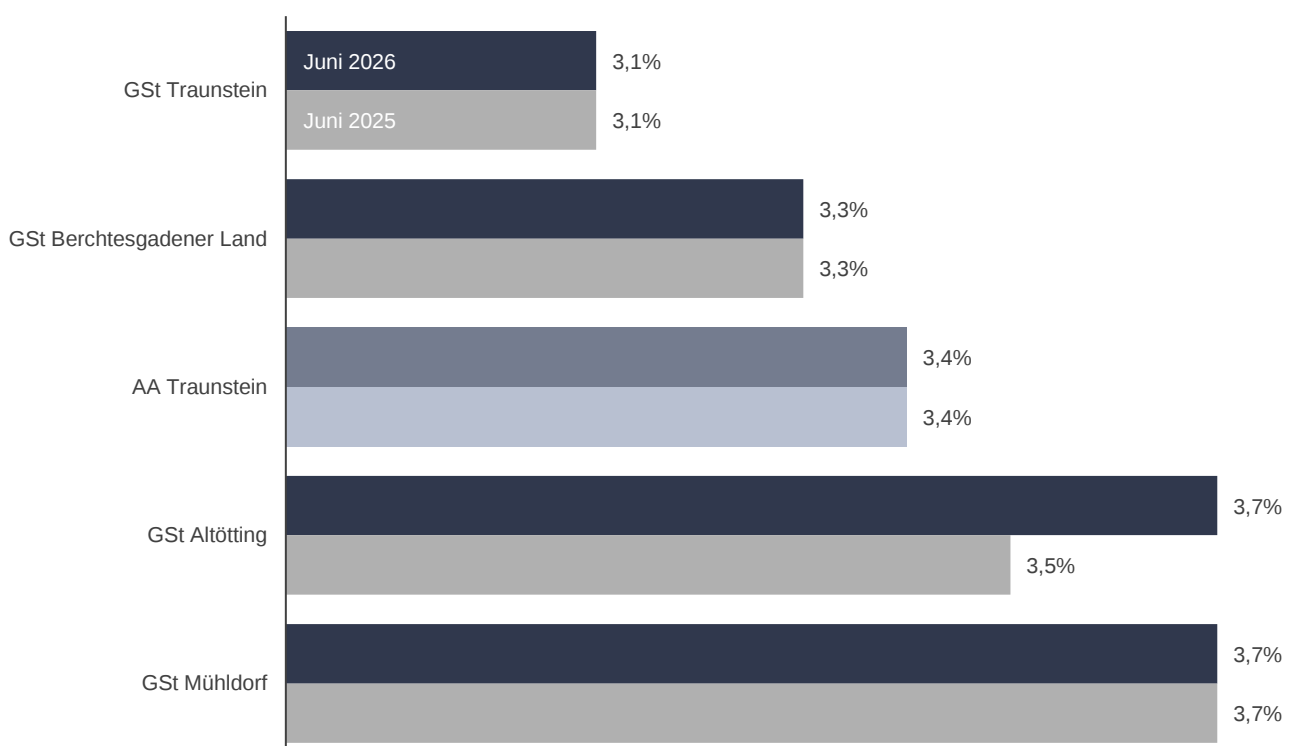
Im Agenturbezirk Traunstein entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Juni recht unterschiedlich. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Berchtesgadener Land; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 1%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Altötting mit einer Zunahme von 5%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Traunstein. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Juni 2026 von 3,1% in Traunstein bis 3,7% in Altötting.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Traunstein

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 52 auf 3.180 Personen verringert. Das waren 34 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 671 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 722 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-24). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.259 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 169 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 5.564 Abmeldungen von Arbeitslosen (+394).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 51 Stellen auf 1.192 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 99 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juni 178 neue Arbeitsstellen, 47 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.113 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 281.

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.079	5.116	5.228	-37	-0,7	31	0,6	1,4	2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.180	3.232	3.418	-52	-1,6	34	1,1	0,8	1,6
55,6% Männer	1.769	1.809	1.907	-40	-2,2	36	2,1	2,7	3,9
44,4% Frauen	1.411	1.423	1.511	-12	-0,8	-2	-0,1	-1,5	-1,1
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	302	288	299	14	4,9	21	7,5	5,5	7,6
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	62	60	-2	-3,2	-3	-4,8	3,3	27,7
41,3% 50 Jahre und älter	1.314	1.347	1.428	-33	-2,4	84	6,8	8,2	9,8
32,7% dar. 55 Jahre und älter	1.040	1.074	1.119	-34	-3,2	61	6,2	9,0	9,6
24,9% Langzeitarbeitslose	791	775	778	16	2,1	114	16,8	19,0	17,9
10,4% Schwerbehinderte Menschen	330	336	350	-6	-1,8	-22	-6,3	-	2,3
28,1% Ausländer	893	943	1.081	-50	-5,3	-157	-15,0	-13,8	-8,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	671	730	914	-59	-8,1	-8	-1,2	4,1	10,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	297	307	460	-10	-3,3	13	4,6	-3,5	7,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	158	163	191	-5	-3,1	23	17,0	59,8	49,2
15 bis unter 25 Jahre	102	97	102	5	5,2	14	15,9	42,6	7,4
55 Jahre und älter	137	165	236	-28	-17,0	-17	-11,0	-5,7	20,4
seit Jahresbeginn	5.259	4.588	3.858	x	x	169	3,3	4,0	4,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	722	912	1.160	-190	-20,8	-24	-3,2	4,8	18,2
dar. in Erwerbstätigkeit	270	391	603	-121	-30,9	-50	-15,6	0,5	15,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	132	182	173	-50	-27,5	-1	-0,8	43,3	96,6
15 bis unter 25 Jahre	80	103	125	-23	-22,3	6	8,1	39,2	11,6
55 Jahre und älter	178	217	300	-39	-18,0	16	9,9	0,5	12,8
seit Jahresbeginn	5.564	4.842	3.930	x	x	394	7,6	9,4	10,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,3	x	x	x	3,1	3,1	3,3
Männer	3,3	3,4	3,6	x	x	x	3,2	3,3	3,5
Frauen	2,8	2,9	3,1	x	x	x	2,9	2,9	3,1
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,4	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,1
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,6	3,8	x	x	x	3,3	3,4	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,2	4,4	x	x	x	3,9	3,9	4,1
Ausländer	6,4	6,8	7,9	x	x	x	7,7	8,0	9,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,6	x	x	x	3,3	3,4	3,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	178	199	138	-21	-10,6	-47	-20,9	-17,1	-34,9
Zugang seit Jahresbeginn	1.113	935	736	x	x	-281	-20,2	-20,0	-20,8
Bestand	1.192	1.141	1.147	51	4,5	99	9,1	3,9	-1,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Traunstein

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 19 auf 1.851 Personen verringert. Das waren 118 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 451 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 20 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 464 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+6). Seit Beginn des Jahres gab es 3.757 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 205 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.861 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+337).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.772	2.791	2.860	-19	-0,7	114	4,3	6,3	6,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.851	1.870	1.987	-19	-1,0	118	6,8	4,7	4,0
57,1% Männer	1.056	1.084	1.147	-28	-2,6	79	8,1	8,0	6,4
42,9% Frauen	795	786	840	9	1,1	39	5,2	0,5	0,8
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	200	188	194	12	6,4	11	5,8	2,7	-2,0
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	35	31	-5	-14,3	-8	-21,1	-	-
44,7% 50 Jahre und älter	827	864	923	-37	-4,3	99	13,6	13,4	13,0
37,0% dar. 55 Jahre und älter	684	717	755	-33	-4,6	73	11,9	12,9	13,5
11,9% Langzeitarbeitslose	220	221	209	-1	-0,5	55	33,3	50,3	37,5
9,8% Schwerbehinderte Menschen	181	184	190	-3	-1,6	-11	-5,7	2,8	2,7
19,7% Ausländer	364	376	459	-12	-3,2	-36	-9,0	-12,8	-6,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	451	474	666	-23	-4,9	20	4,6	7,0	10,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	278	277	436	1	0,4	12	4,5	-5,5	7,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	93	101	119	-8	-7,9	33	55,0	124,4	45,1
15 bis unter 25 Jahre	71	76	73	-5	-6,6	7	10,9	85,4	-7,6
55 Jahre und älter	87	115	184	-28	-24,3	-5	-5,4	4,5	20,3
seit Jahresbeginn	3.757	3.306	2.832	x	x	205	5,8	5,9	5,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	464	569	862	-105	-18,5	6	1,3	3,6	19,4
dar. in Erwerbstätigkeit	232	326	552	-94	-28,8	-43	-15,6	-4,7	16,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	85	101	-20	-23,5	31	91,2	70,0	90,6
15 bis unter 25 Jahre	55	73	99	-18	-24,7	3	5,8	35,2	8,8
55 Jahre und älter	122	154	241	-32	-20,8	10	8,9	10,8	18,7
seit Jahresbeginn	3.861	3.397	2.828	x	x	337	9,6	10,8	12,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,9
Männer	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,8	1,9	2,0
Frauen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	0,8	x	x	x	0,9	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,5	x	x	x	2,0	2,1	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,8	3,0	x	x	x	2,4	2,5	2,7
Ausländer	2,6	2,7	3,4	x	x	x	2,9	3,2	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,8	1,9	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Traunstein

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 33 auf 1.329 Personen verringert. Das waren 84 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 220 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 258 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 30 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.502 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 36 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.703 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+57).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.307	2.325	2.368	-18	-0,8	-83	-3,5	-3,8	-2,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.329	1.362	1.431	-33	-2,4	-84	-5,9	-4,1	-1,5
53,6% Männer	713	725	760	-12	-1,7	-43	-5,7	-4,4	0,3
46,4% Frauen	616	637	671	-21	-3,3	-41	-6,2	-3,8	-3,5
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	102	100	105	2	2,0	10	10,9	11,1	31,3
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	27	29	3	11,1	5	20,0	8,0	81,3
36,6% 50 Jahre und älter	487	483	505	4	0,8	-15	-3,0	-	4,3
26,8% dar. 55 Jahre und älter	356	357	364	-1	-0,3	-12	-3,3	2,0	2,2
43,0% Langzeitarbeitslose	571	554	569	17	3,1	59	11,5	9,9	12,0
11,2% Schwerbehinderte Menschen	149	152	160	-3	-2,0	-11	-6,9	-3,2	1,9
39,8% Ausländer	529	567	622	-38	-6,7	-121	-18,6	-14,5	-10,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	220	256	248	-36	-14,1	-28	-11,3	-0,8	10,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	19	30	24	-11	-36,7	1	5,6	20,0	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	62	72	3	4,8	-10	-13,3	8,8	56,5
15 bis unter 25 Jahre	31	21	29	10	47,6	7	29,2	-22,2	81,3
55 Jahre und älter	50	50	52	-	-	-12	-19,4	-23,1	20,9
seit Jahresbeginn	1.502	1.282	1.026	x	x	-36	-2,3	-0,6	-0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	258	343	298	-85	-24,8	-30	-10,4	6,9	15,1
dar. in Erwerbstätigkeit	38	65	51	-27	-41,5	-7	-15,6	38,3	6,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	97	72	-30	-30,9	-32	-32,3	26,0	105,7
15 bis unter 25 Jahre	25	30	26	-5	-16,7	3	13,6	50,0	23,8
55 Jahre und älter	56	63	59	-7	-11,1	6	12,0	-18,2	-6,3
seit Jahresbeginn	1.703	1.445	1.102	x	x	57	3,5	6,4	6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Männer	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Frauen	1,2	1,3	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,4
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,8	0,8	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,7	x	x	x	0,6	0,6	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,3	1,4
Ausländer	3,8	4,1	4,6	x	x	x	4,8	4,9	5,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Berchtesgadener Land

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 35 auf 1.811 Personen verringert. Das waren 23 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 513 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 120 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 545 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+109). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.678 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 264 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.949 Abmeldungen von Arbeitslosen (+286).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni geringfügig gestiegen, und zwar um 3 auf 677; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 28 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juni 124 neue Arbeitsstellen, 2 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 777 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 60.

Merkmale		Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		3.090	3.130	3.278	-40	-1,3	-28	-0,9	-0,7	-2,8
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		1.811	1.846	1.977	-35	-1,9	-23	-1,3	-1,5	-5,5
54,7%	Männer	990	1.013	1.103	-23	-2,3	-29	-2,8	-3,1	-4,4
45,3%	Frauen	821	833	874	-12	-1,4	6	0,7	0,4	-6,9
8,8%	15 bis unter 25 Jahre	159	150	145	9	6,0	34	27,2	11,9	-7,1
1,6%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	32	32	-3	-9,4	5	20,8	33,3	3,2
40,5%	50 Jahre und älter	733	757	815	-24	-3,2	-27	-3,6	-4,8	-7,0
30,5%	dar. 55 Jahre und älter	553	568	623	-15	-2,6	-33	-5,6	-7,9	-7,2
25,4%	Langzeitarbeitslose	460	459	465	1	0,2	-42	-8,4	-9,3	-10,1
9,2%	Schwerbehinderte Menschen	166	166	165	-	-	11	7,1	1,2	1,2
34,0%	Ausländer	615	629	683	-14	-2,2	-49	-7,4	-4,4	-12,8
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		513	491	529	22	4,5	120	30,5	8,9	9,5
dar. aus Erwerbstätigkeit		192	215	257	-23	-10,7	29	17,8	0,9	1,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		190	120	112	70	58,3	95	100,0	60,0	36,6
15 bis unter 25 Jahre		72	63	64	9	14,3	33	84,6	16,7	-16,9
55 Jahre und älter		113	121	107	-8	-6,6	22	24,2	11,0	-
seit Jahresbeginn		3.678	3.165	2.674	x	x	264	7,7	4,8	4,0
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		545	635	770	-90	-14,2	109	25,0	-4,4	8,6
dar. in Erwerbstätigkeit		193	304	444	-111	-36,5	7	3,8	-16,3	6,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		164	86	116	78	90,7	101	160,3	-12,2	90,2
15 bis unter 25 Jahre		62	63	83	-1	-1,6	20	47,6	-13,7	-17,0
55 Jahre und älter		129	180	203	-51	-28,3	7	5,7	6,5	9,7
seit Jahresbeginn		3.949	3.404	2.769	x	x	286	7,8	5,5	8,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen		3,3	3,4	3,6	x	x	x	3,3	3,4	3,9
Männer		3,5	3,6	3,9	x	x	x	3,6	3,7	4,2
Frauen		3,1	3,1	3,2	x	x	x	3,0	3,1	3,5
15 bis unter 25 Jahre		2,6	2,5	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,5
15 bis unter 20 Jahre		1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,0	1,0	1,3
50 bis unter 65 Jahre		3,8	3,9	4,2	x	x	x	3,9	4,1	4,5
55 bis unter 65 Jahre		4,1	4,2	4,7	x	x	x	4,3	4,6	5,1
Ausländer		6,1	6,3	6,9	x	x	x	6,8	6,7	8,4
abhängige zivile Erwerbspersonen		3,6	3,7	3,9	x	x	x	3,6	3,7	4,2
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang		124	141	144	-17	-12,1	-2	-1,6	-6,0	-7,7
Zugang seit Jahresbeginn		777	653	512	x	x	-60	-7,2	-8,2	-8,7
Bestand		677	674	612	3	0,4	28	4,3	-0,7	-17,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Berchtesgadener Land
 Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 56 auf 967 Personen verringert. Das waren 6 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 337 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 97 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 372 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+88). Seit Beginn des Jahres gab es 2.661 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 148 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.882 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+212).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.531	1.561	1.709	-30	-1,9	-8	-0,5	-0,1	-2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	967	1.023	1.162	-56	-5,5	-6	-0,6	-	-2,5
56,5% Männer	546	587	670	-41	-7,0	-	-	1,0	0,4
43,5% Frauen	421	436	492	-15	-3,4	-6	-1,4	-1,4	-6,3
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	105	102	99	3	2,9	20	23,5	13,3	-3,9
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	19	20	-1	-5,3	4	28,6	26,7	-
41,3% 50 Jahre und älter	399	421	495	-22	-5,2	2	0,5	-4,5	-4,8
31,4% dar. 55 Jahre und älter	304	320	380	-16	-5,0	-12	-3,8	-8,6	-6,6
9,5% Langzeitarbeitslose	92	97	115	-5	-5,2	-3	-3,2	1,0	21,1
9,1% Schwerbehinderte Menschen	88	87	88	1	1,1	3	3,5	-8,4	-12,0
29,7% Ausländer	287	316	375	-29	-9,2	-11	-3,7	4,3	-4,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	337	308	368	29	9,4	97	40,4	-1,6	10,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	170	193	231	-23	-11,9	29	20,6	-1,5	0,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	57	76	58	101,8	69	150,0	14,0	85,4
15 bis unter 25 Jahre	53	43	50	10	23,3	30	130,4	-	-10,7
55 Jahre und älter	78	72	79	6	8,3	26	50,0	4,3	11,3
seit Jahresbeginn	2.661	2.324	2.016	x	x	148	5,9	2,2	2,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	372	446	582	-74	-16,6	88	31,0	-4,5	5,8
dar. in Erwerbstätigkeit	152	267	409	-115	-43,1	-4	-2,6	-16,8	4,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	46	60	71	154,3	91	x	-11,5	71,4
15 bis unter 25 Jahre	49	45	69	4	8,9	21	75,0	-15,1	-12,7
55 Jahre und älter	91	132	163	-41	-31,1	6	7,1	6,5	15,6
seit Jahresbeginn	2.882	2.510	2.064	x	x	212	7,9	5,2	7,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,1	x	x	x	1,8	1,9	2,2
Männer	1,9	2,1	2,4	x	x	x	1,9	2,1	2,4
Frauen	1,6	1,6	1,8	x	x	x	1,6	1,6	2,0
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,9	x	x	x	0,6	0,6	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,6	x	x	x	2,1	2,3	2,7
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,9	x	x	x	2,4	2,7	3,2
Ausländer	2,9	3,1	3,8	x	x	x	3,0	3,1	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,3	x	x	x	1,9	2,0	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Berchtesgadener Land

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 21 auf 844 Personen gestiegen. Das waren 17 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 176 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 23 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 173 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 21 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.017 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 116 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.067 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+74).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.559	1.569	1.569	-10	-0,6	-20	-1,3	-1,4	-3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	844	823	815	21	2,6	-17	-2,0	-3,4	-9,5
52,6% Männer	444	426	433	18	4,2	-29	-6,1	-8,2	-11,1
47,4% Frauen	400	397	382	3	0,8	12	3,1	2,3	-7,7
6,4% 15 bis unter 25 Jahre	54	48	46	6	12,5	14	35,0	9,1	-13,2
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	13	12	-2	-15,4	1	10,0	44,4	9,1
39,6% 50 Jahre und älter	334	336	320	-2	-0,6	-29	-8,0	-5,1	-10,1
29,5% dar. 55 Jahre und älter	249	248	243	1	0,4	-21	-7,8	-7,1	-8,0
43,6% Langzeitarbeitslose	368	362	350	6	1,7	-39	-9,6	-11,7	-17,1
9,2% Schwerbehinderte Menschen	78	79	77	-1	-1,3	8	11,4	14,5	22,2
38,9% Ausländer	328	313	308	15	4,8	-38	-10,4	-11,8	-21,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	176	183	161	-7	-3,8	23	15,0	32,6	7,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	22	26	-	-	-	-	29,4	8,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	63	36	12	19,0	26	53,1	152,0	-12,2
15 bis unter 25 Jahre	19	20	14	-1	-5,0	3	18,8	81,8	-33,3
55 Jahre und älter	35	49	28	-14	-28,6	-4	-10,3	22,5	-22,2
seit Jahresbeginn	1.017	841	658	x	x	116	12,9	12,4	7,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	173	189	188	-16	-8,5	21	13,8	-4,1	18,2
dar. in Erwerbstätigkeit	41	37	35	4	10,8	11	36,7	-11,9	29,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	40	56	7	17,5	10	27,0	-13,0	115,4
15 bis unter 25 Jahre	13	18	14	-5	-27,8	-1	-7,1	-10,0	-33,3
55 Jahre und älter	38	48	40	-10	-20,8	1	2,7	6,7	-9,1
seit Jahresbeginn	1.067	894	705	x	x	74	7,5	6,3	9,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,5	1,7
Männer	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,7	1,7	1,8
Frauen	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,4	1,4	1,6
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,8	0,7	x	x	x	0,6	0,7	0,8
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,6	0,5	x	x	x	0,4	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,8	1,6	x	x	x	1,8	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Ausländer	3,3	3,1	3,1	x	x	x	3,7	3,6	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Altötting

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 29 auf 2.461 Personen gestiegen. Das waren 117 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%. Dabei meldeten sich 487 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 461 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-28). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.562 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 139 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.576 Abmeldungen von Arbeitslosen (+217). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 31 Stellen auf 639 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 66 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 105 neue Arbeitsstellen, 39 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 682 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 95.

Merkmale		Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		3.840	3.799	3.815	41	1,1	240	6,7	7,1	5,6
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		2.461	2.432	2.496	29	1,2	117	5,0	5,0	4,4
56,4%	Männer	1.387	1.380	1.393	7	0,5	63	4,8	7,1	3,0
43,6%	Frauen	1.074	1.052	1.103	22	2,1	54	5,3	2,4	6,4
9,2%	15 bis unter 25 Jahre	227	241	248	-14	-5,8	12	5,6	18,7	23,4
1,6%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	46	58	-6	-13,0	-16	-28,6	-9,8	28,9
39,9%	50 Jahre und älter	981	968	1.008	13	1,3	54	5,8	6,3	7,5
30,8%	dar. 55 Jahre und älter	757	746	781	11	1,5	78	11,5	10,0	11,3
29,1%	Langzeitarbeitslose	717	719	722	-2	-0,3	67	10,3	12,5	15,0
8,3%	Schwerbehinderte Menschen	204	198	213	6	3,0	13	6,8	3,7	0,9
31,0%	Ausländer	764	771	794	-7	-0,9	-	-	0,5	4,1
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		487	529	552	-42	-7,9	-31	-6,0	3,9	4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit		190	223	204	-33	-14,8	-44	-18,8	8,8	-15,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		102	117	139	-15	-12,8	-1	-1,0	17,0	44,8
15 bis unter 25 Jahre		72	81	87	-9	-11,1	-23	-24,2	14,1	7,4
55 Jahre und älter		118	101	126	17	16,8	25	26,9	-12,9	1,6
seit Jahresbeginn		3.562	3.075	2.546	x	x	139	4,1	5,9	6,3
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		461	613	638	-152	-24,8	-28	-5,7	4,3	6,9
dar. in Erwerbstätigkeit		170	196	268	-26	-13,3	-5	-2,9	-5,8	-2,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		79	141	136	-62	-44,0	-	-	98,6	78,9
15 bis unter 25 Jahre		82	92	88	-10	-10,9	4	5,1	27,8	8,6
55 Jahre und älter		107	144	135	-37	-25,7	5	4,9	0,7	-0,7
seit Jahresbeginn		3.576	3.115	2.502	x	x	217	6,5	8,5	9,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen		3,7	3,6	3,7	x	x	x	3,5	3,5	3,6
Männer		3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,6	3,6	3,8
Frauen		3,5	3,4	3,6	x	x	x	3,4	3,4	3,4
15 bis unter 25 Jahre		3,1	3,3	3,4	x	x	x	2,9	2,8	2,8
15 bis unter 20 Jahre		1,7	1,9	2,4	x	x	x	2,3	2,1	1,8
50 bis unter 65 Jahre		4,1	4,1	4,2	x	x	x	3,9	3,9	4,0
55 bis unter 65 Jahre		4,5	4,5	4,8	x	x	x	4,2	4,2	4,4
Ausländer		7,0	7,1	7,6	x	x	x	7,3	7,3	7,7
abhängige zivile Erwerbspersonen		4,0	4,0	4,1	x	x	x	3,9	3,8	4,0
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang		105	120	93	-15	-12,5	-39	-27,1	37,9	-38,0
Zugang seit Jahresbeginn		682	577	457	x	x	-95	-12,2	-8,8	-16,3
Bestand		639	608	638	31	5,1	-66	-9,4	-12,6	-13,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Altötting

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 21 auf 1.326 Personen gestiegen. Das waren 90 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 325 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 290 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-8). Seit Beginn des Jahres gab es 2.350 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 113 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.254 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+248).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.109	2.069	2.053	40	1,9	201	10,5	12,6	11,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.326	1.305	1.321	21	1,6	90	7,3	7,7	6,1
60,0% Männer	796	789	777	7	0,9	61	8,3	11,1	2,2
40,0% Frauen	530	516	544	14	2,7	29	5,8	2,8	12,2
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	158	172	162	-14	-8,1	2	1,3	17,0	8,0
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	27	31	-7	-25,9	-13	-39,4	-12,9	3,3
44,1% 50 Jahre und älter	585	582	615	3	0,5	47	8,7	12,4	19,4
36,2% dar. 55 Jahre und älter	480	484	512	-4	-0,8	56	13,2	15,8	21,6
14,6% Langzeitarbeitslose	193	192	187	1	0,5	24	14,2	15,0	16,1
9,5% Schwerbehinderte Menschen	126	127	132	-1	-0,8	14	12,5	11,4	8,2
23,2% Ausländer	307	308	309	-1	-0,3	-16	-5,0	-5,2	-1,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	325	336	349	-11	-3,3	-16	-4,7	8,0	5,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	178	198	186	-20	-10,1	-38	-17,6	4,8	-13,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	67	73	-6	-9,0	12	24,5	45,7	35,2
15 bis unter 25 Jahre	54	60	60	-6	-10,0	-21	-28,0	17,6	-
55 Jahre und älter	70	67	79	3	4,5	8	12,9	9,8	17,9
seit Jahresbeginn	2.350	2.025	1.689	x	x	113	5,1	6,8	6,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	290	344	433	-54	-15,7	-8	-2,7	6,2	16,7
dar. in Erwerbstätigkeit	142	153	233	-11	-7,2	-	-	-11,0	-0,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	71	90	-25	-35,2	14	43,8	91,9	190,3
15 bis unter 25 Jahre	61	50	70	11	22,0	2	3,4	-7,4	37,3
55 Jahre und älter	70	97	92	-27	-27,8	12	20,7	56,5	-1,1
seit Jahresbeginn	2.254	1.964	1.620	x	x	248	12,4	15,0	17,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,9
Männer	2,2	2,2	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Frauen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,4	2,2	x	x	x	2,1	2,0	2,1
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,1	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,6	x	x	x	2,3	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,2	x	x	x	2,7	2,6	2,7
Ausländer	2,8	2,8	3,0	x	x	x	3,1	3,1	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Altötting

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 8 auf 1.135 Personen gestiegen. Das waren 27 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 162 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 171 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 20 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.212 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 26 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.322 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-31).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.731	1.730	1.762	1	0,1	39	2,3	1,2	-0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.135	1.127	1.175	8	0,7	27	2,4	2,1	2,6
52,1% Männer	591	591	616	-	-	2	0,3	2,1	3,9
47,9% Frauen	544	536	559	8	1,5	25	4,8	2,1	1,3
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	69	69	86	-	-	10	16,9	23,2	68,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	19	27	1	5,3	-3	-13,0	-5,0	80,0
34,9% 50 Jahre und älter	396	386	393	10	2,6	7	1,8	-1,8	-7,1
24,4% dar. 55 Jahre und älter	277	262	269	15	5,7	22	8,6	0,8	-4,3
46,2% Langzeitarbeitslose	524	527	535	-3	-0,6	43	8,9	11,7	14,6
6,9% Schwerbehinderte Menschen	78	71	81	7	9,9	-1	-1,3	-7,8	-9,0
40,3% Ausländer	457	463	485	-6	-1,3	16	3,6	4,8	8,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	162	193	203	-31	-16,1	-15	-8,5	-2,5	3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	12	25	18	-13	-52,0	-6	-33,3	56,3	-33,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	50	66	-9	-18,0	-13	-24,1	-7,4	57,1
15 bis unter 25 Jahre	18	21	27	-3	-14,3	-2	-10,0	5,0	28,6
55 Jahre und älter	48	34	47	14	41,2	17	54,8	-38,2	-17,5
seit Jahresbeginn	1.212	1.050	857	x	x	26	2,2	4,1	5,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	171	269	205	-98	-36,4	-20	-10,5	1,9	-9,3
dar. in Erwerbstätigkeit	28	43	35	-15	-34,9	-5	-15,2	19,4	-14,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	70	46	-37	-52,9	-14	-29,8	105,9	2,2
15 bis unter 25 Jahre	21	42	18	-21	-50,0	2	10,5	133,3	-40,0
55 Jahre und älter	37	47	43	-10	-21,3	-7	-15,9	-42,0	-
seit Jahresbeginn	1.322	1.151	882	x	x	-31	-2,3	-0,9	-1,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Männer	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Frauen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,9	1,2	x	x	x	0,8	0,8	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	1,1	x	x	x	0,9	0,8	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,7	1,8
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,8
Ausländer	4,2	4,2	4,6	x	x	x	4,2	4,2	4,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Mühldorf

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 69 auf 2.624 Personen gestiegen. Das waren 44 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 574 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 62 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 501 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-37). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.958 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 140 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.877 Abmeldungen von Arbeitslosen (+145). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 35 Stellen auf 638 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 22 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 95 neue Arbeitsstellen, 28 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 793 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 8.

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.098	3.973	4.062	125	3,1	224	5,8	1,7	1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.624	2.555	2.700	69	2,7	44	1,7	-2,2	1,2
55,6% Männer	1.458	1.441	1.538	17	1,2	82	6,0	3,5	6,7
44,4% Frauen	1.166	1.114	1.162	52	4,7	-38	-3,2	-8,7	-5,3
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	269	251	308	18	7,2	31	13,0	15,1	20,8
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	56	64	-6	-10,7	-3	-5,7	33,3	14,3
38,7% 50 Jahre und älter	1.015	986	1.013	29	2,9	64	6,7	0,4	1,2
30,1% dar. 55 Jahre und älter	789	766	790	23	3,0	57	7,8	1,5	2,2
28,8% Langzeitarbeitslose	755	753	775	2	0,3	29	4,0	4,6	8,5
9,1% Schwerbehinderte Menschen	240	228	226	12	5,3	33	15,9	-1,3	1,8
32,7% Ausländer	859	840	926	19	2,3	2	0,2	-3,6	3,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	574	578	605	-4	-0,7	62	12,1	-1,5	4,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	238	228	270	10	4,4	29	13,9	-6,9	16,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	138	131	-27	-19,6	11	11,0	15,0	3,1
15 bis unter 25 Jahre	98	83	92	15	18,1	11	12,6	-6,7	5,7
55 Jahre und älter	126	121	114	5	4,1	38	43,2	5,2	-5,8
seit Jahresbeginn	3.958	3.384	2.806	x	x	140	3,7	2,4	3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	501	707	725	-206	-29,1	-37	-6,9	9,1	8,7
dar. in Erwerbstätigkeit	182	236	290	-54	-22,9	-29	-13,7	7,8	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	183	167	-89	-48,6	24	34,3	90,6	50,5
15 bis unter 25 Jahre	74	128	120	-54	-42,2	9	13,8	6,7	27,7
55 Jahre und älter	107	143	135	-36	-25,2	-6	-5,3	3,6	-2,2
seit Jahresbeginn	3.877	3.376	2.669	x	x	145	3,9	5,7	4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,6	3,8	x	x	x	3,7	3,7	3,8
Männer	3,8	3,7	4,0	x	x	x	3,6	3,6	3,8
Frauen	3,6	3,4	3,6	x	x	x	3,7	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,3	4,0	x	x	x	3,1	2,8	3,3
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,2	2,5	x	x	x	2,1	1,7	2,2
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	4,1	x	x	x	3,9	4,0	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,6	4,7	x	x	x	4,4	4,6	4,8
Ausländer	6,9	6,8	7,8	x	x	x	7,2	7,3	7,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	3,9	4,2	x	x	x	4,0	4,1	4,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	95	155	144	-60	-38,7	-28	-22,8	26,0	-14,3
Zugang seit Jahresbeginn	793	698	543	x	x	-8	-1,0	2,9	-2,2
Bestand	638	673	644	-35	-5,2	-22	-3,3	-0,7	-7,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Mühldorf

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 40 auf 1.412 Personen gestiegen. Das waren 154 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 388 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 47 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 325 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-8). Seit Beginn des Jahres gab es 2.768 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 170 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.513 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+97).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.242	2.136	2.180	106	5,0	279	14,2	7,7	7,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.412	1.372	1.447	40	2,9	154	12,2	7,3	8,0
57,3% Männer	809	806	859	3	0,4	93	13,0	11,0	11,1
42,7% Frauen	603	566	588	37	6,5	61	11,3	2,4	3,7
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	171	170	178	1	0,6	13	8,2	15,6	6,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	27	28	-3	-11,1	-5	-17,2	12,5	-9,7
41,1% 50 Jahre und älter	580	554	576	26	4,7	91	18,6	10,1	7,3
33,1% dar. 55 Jahre und älter	468	451	471	17	3,8	69	17,3	10,5	8,3
10,1% Langzeitarbeitslose	142	145	156	-3	-2,1	29	25,7	33,0	30,0
9,1% Schwerbehinderte Menschen	128	119	122	9	7,6	29	29,3	6,3	3,4
25,4% Ausländer	358	356	388	2	0,6	45	14,4	7,6	16,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	388	387	423	1	0,3	47	13,8	6,6	12,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	217	203	247	14	6,9	31	16,7	-9,0	21,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	90	76	-14	-15,6	23	43,4	30,4	22,6
15 bis unter 25 Jahre	62	58	66	4	6,9	-3	-4,6	-4,9	24,5
55 Jahre und älter	88	85	79	3	3,5	22	33,3	30,8	-6,0
seit Jahresbeginn	2.768	2.380	1.993	x	x	170	6,5	5,4	5,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	325	438	479	-113	-25,8	-8	-2,4	10,1	9,9
dar. in Erwerbstätigkeit	148	197	247	-49	-24,9	-28	-15,9	5,3	0,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	97	96	-42	-43,3	27	96,4	90,2	54,8
15 bis unter 25 Jahre	54	62	72	-8	-12,9	3	5,9	-20,5	28,6
55 Jahre und älter	71	101	99	-30	-29,7	-2	-2,7	9,8	2,1
seit Jahresbeginn	2.513	2.188	1.750	x	x	97	4,0	5,0	3,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,9
Männer	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Frauen	1,9	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,0	1,9	2,2
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,1	1,1	x	x	x	1,1	0,9	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,8	x	x	x	2,4	2,5	2,7
Ausländer	2,9	2,9	3,3	x	x	x	2,6	2,8	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Mühldorf

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 29 auf 1.212 Personen gestiegen. Das waren 110 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 186 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 176 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 29 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.190 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 30 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.364 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+48).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.856	1.837	1.882	19	1,0	-55	-2,9	-4,4	-4,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.212	1.183	1.253	29	2,5	-110	-8,3	-11,3	-5,7
53,5% Männer	649	635	679	14	2,2	-11	-1,7	-4,7	1,5
46,5% Frauen	563	548	574	15	2,7	-99	-15,0	-17,8	-13,0
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	98	81	130	17	21,0	18	22,5	14,1	49,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	29	36	-3	-10,3	2	8,3	61,1	44,0
35,9% 50 Jahre und älter	435	432	437	3	0,7	-27	-5,8	-9,8	-5,8
26,5% dar. 55 Jahre und älter	321	315	319	6	1,9	-12	-3,6	-9,2	-5,6
50,6% Langzeitarbeitslose	613	608	619	5	0,8	-	-	-0,5	4,2
9,2% Schwerbehinderte Menschen	112	109	104	3	2,8	4	3,7	-8,4	-
41,3% Ausländer	501	484	538	17	3,5	-43	-7,9	-10,4	-3,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	186	191	182	-5	-2,6	15	8,8	-14,7	-11,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	21	25	23	-4	-16,0	-2	-8,7	13,6	-14,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	48	55	-13	-27,1	-12	-25,5	-5,9	-15,4
15 bis unter 25 Jahre	36	25	26	11	44,0	14	63,6	-10,7	-23,5
55 Jahre und älter	38	36	35	2	5,6	16	72,7	-28,0	-5,4
seit Jahresbeginn	1.190	1.004	813	x	x	-30	-2,5	-4,3	-1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	176	269	246	-93	-34,6	-29	-14,1	7,6	6,5
dar. in Erwerbstätigkeit	34	39	43	-5	-12,8	-1	-2,9	21,9	-4,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	86	71	-47	-54,7	-3	-7,1	91,1	44,9
15 bis unter 25 Jahre	20	66	48	-46	-69,7	6	42,9	57,1	26,3
55 Jahre und älter	36	42	36	-6	-14,3	-4	-10,0	-8,7	-12,2
seit Jahresbeginn	1.364	1.188	919	x	x	48	3,6	6,9	6,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Männer	1,7	1,6	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,8
Frauen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,1	1,7	x	x	x	1,0	0,9	1,1
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,1	1,4	x	x	x	0,9	0,7	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,7	1,8	x	x	x	1,9	2,0	1,9
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Ausländer	4,0	3,9	4,5	x	x	x	4,6	4,5	5,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,9	x	x	x	2,1	2,1	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.